

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 9.5

Schaumweinsteuer

4. Vierteljahr und Jahr 1977

Statistisches Bundesamt
Statistik der Wirtschaft - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2140950 – 77724

Erschienen im April 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,20

Inhalt

T e x t t e i l	Seite
1 Bemerkungen zum Steuerrecht	4
1.1 Gesetzliche Grundlagen	4
1.2 Steuergegenstand	4
2 Hinweise zur Methode der Statistik	4
3 Absatz von Schaumwein	
3.1 4. Vj 1977	5
3.2 Jahr 1977	5
4 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken	
4.1 4. Vj 1977	6
4.2 Jahr 1977	6
5 Gesamter Flaschenbedarf	7
6 Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer	7

T a b e l l e n t e i l

1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Schaumweinhersteller 1975 bis 1977 nach Absatzgrößenklassen	8
1.2 Absatz von inländischem Schaumwein 1973 bis 1977 nach Ländern	8
1.3 Hersteller von schaumweinähnlichen Getränken 1975 bis 1977 nach Absatzgrößenklassen	8
2 Herstellungsbetriebe von Schaumwein im 4. Vj 1977	9
3 Absatz von Schaumwein im 4. Vj 1977 nach Ländern und Flaschengrößen	9
4 Absatz von inländischem Schaumwein im 4. Vj 1977 nach Flaschengrößen	9
5 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken im 4. Vj 1977	10
6 Steuersoll im 4. Vj 1977	10
7 Absatz von Schaumwein 1977 nach Ländern und Flaschengrößen	11
8 Absatz von inländischem Schaumwein 1976 und 1977 nach Flaschengrößen	11
9 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken 1976 und 1977	12
10 Steuersoll 1973 bis 1977	12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- a) = zur Wahrung des Steuergeheimnisses
keine Angaben

Abkürzungen

- g.Fl. = ganze Flasche (0,75 l)
- Vj = Vierteljahr

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Bemerkungen zum Steuerrecht

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Maßgebend für die Versteuerung von Schaumwein im Jahr 1977 waren wie im Jahr zuvor

- Schaumweinsteuergesetz (SchaumwStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Oktober 1958 (BGBl. I S. 764), zuletzt geändert durch Artikel 27 des Einführungsgesetzes zur Abgabenordnung vom 14. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3341), der das SchaumwStG mit Wirkung vom 1.1.1977 an die neue Abgabenordnung angepaßt hat.
- Durchführungsbestimmungen zum Schaumweinsteuergesetz (SchaumwStDB) vom 6. November 1958 (BGBl. I S. 766), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung von Durchführungsbestimmungen zu Verbrauchsteuergesetzen vom 27. Juli 1977 (BGBl. I S. 1450).

1.2 Steuergegenstand

Der Schaumweinsteuer unterliegen Schaumwein, Getränke, die als Schaumwein gelten und schaumweinähnliche Getränke. Schaumwein ist gemäß § 1 Abs. 2 und 3 SchaumwStG das aus frischen Weintrauben, Traubenmost oder Wein hergestellte alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränk, das in geschlossenen Behältnissen bei + 20° C einen Kohlendruck von mindestens 3 atü aufweist und beim Öffnen des Behältnisses durch Entweichen von Kohlendioxid gekennzeichnet ist.

Als Schaumwein im Sinne dieses Gesetzes gilt auch jedes andere aus frischen Weintrauben, Traubenmost oder Wein hergestellte alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränk, das bei + 20° C einen Kohlendruck von weniger als 3 atü aufweist, wenn es

- in Schaumweinflaschen enthalten ist und eine Aufmachung aufweist, die bei Schaumwein handelsüblich ist, oder
- in anderen Behältnissen enthalten ist und als Schaumwein bezeichnet wird oder nach der Aufmachung als Ersatz für Schaumwein dienen soll.

Schaumweinähnliche Getränke im Sinne des SchaumwStG sind

- alkohol- und kohlenensäurehaltige aus Obst- oder Fruchtmosten oder aus Obst- oder Fruchtwein hergestellte Getränke,

- sonstige alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränke, die nach Aussehen oder Geschmack als Ersatz für Schaumwein dienen können,

sofern sie in geschlossenen Behältnissen bei + 20° C einen Kohlendruck von mindestens 3 atü aufweisen und beim Öffnen des Behältnisses durch Entweichen von Kohlendioxid gekennzeichnet sind.

Die Schaumweinsteuer betrug im Berichtszeitraum 1977

- für Schaumwein 1,50 DM je ganze Flasche (0,75 Liter),
- für schaumweinähnliche Getränke 0,30 DM je ganze Flasche (0,75 Liter).

Für kleinere und größere Flaschen wird die Steuer nach dem Verhältnis solcher Flaschen zu einer ganzen Flasche berechnet.

2 Hinweise zur Methode der Statistik

Umfang und Inhalt der Schaumweinsteuerstatistik werden vom Bundesminister der Finanzen durch Verwaltungsanordnung festgelegt. Gemäß "Vorschriftensammlung Bundesfinanzverwaltung" werden dem Statistischen Bundesamt von den Oberfinanzdirektionen vierteljährlich "Übersichten über den/die versteuerten und unversteuert ausgeführten Schaumwein/schaumweinähnlichen Getränke (Vordruck 2438)" vorgelegt. Sie enthalten Angaben über den/die

- im Erhebungsgebiet hergestellten und
- in das Erhebungsgebiet eingeführten

versteuerten Schaumwein/schaumweinähnlichen Getränke, gegliedert nach der Flaschengröße.

Außerdem wird die Litermenge des versteuerten Schaumweins nachgewiesen, der nicht in Flaschen oder in anderen Behältnissen als Flaschen geliefert bzw. entnommen wird. Nach der gleichen Gliederung ist mit der o.a. Übersicht auch der unversteuerte Schaumwein zu melden, der

- aus dem Erhebungsgebiet ausgeführt oder

- an ausländische Streitkräfte geliefert wird.

Ferner wird für den Berichtszeitraum sowohl die Zahl der Herstellungsbetriebe nachgewiesen, die angemeldet waren, als auch die Zahl derer, die Schaumwein versteuert haben. Mit der Übersicht für das 4. Quartal des abgelaufenen Kalenderjahres haben die Oberfinanzdirektionen eine Übersicht über den Jahresabsatz der Hersteller nach Betriebsgrößenklassen zu liefern.

Dieselben Angaben werden auch für schaumweinähnliche Getränke gemacht.

Gegenüber der vorjährigen Darstellung ist der Tabellennachweis neu gestaltet worden. An die Stelle der bisherigen Texttabellen sind "Zusammenfassende Übersichten" getreten; außerdem wurden verschiedene Tabellen aufgelöst und ihr Inhalt in neuer Form oder anderem Zusammenhang dargestellt. Der Katalog der nachgewiesenen Tatbestände hat sich gegenüber dem Vorjahr jedoch nur geringfügig geändert. Straffungen mußten dort vorgenommen werden, wo Ergebnisse im Hinblick auf das Steuergeheimnis in größerem Umfang nicht hätten veröffentlicht werden können.

3 Absatz von Schaumwein

3.1 4. Vierteljahr 1977

Im 4. Vj 1977 waren 99 Betriebe angemeldet, die Schaumwein herstellten; das sind 3 Betriebe weniger als vor einem Jahr. Davon haben 88 Betriebe (ebenfalls 3 weniger als im 4. Vj 1976) Schaumwein versteuert. 56 Betriebe hatten ihren Standort in Rheinland-Pfalz und 12 in Hessen.

Von den Herstellungsbetrieben sind im 4. Quartal 1977 88,7 Mill. g.Fl. (je 0,75 l) Schaumwein (+ 4,4 % gegenüber dem gleichen Viertel des Vorjahres) aus inländischer Erzeugung versteuert und 2,4 Mill. g.Fl. (- 3,8 %) Schaumwein steuerfrei ausgeführt oder an ausländische Streitkräfte geliefert worden. Damit haben die inländischen Schaumweinproduzenten insgesamt 91,1 Mill. g.Fl. abgesetzt, das sind 4,2 % mehr als im 4. Vj 1976 und - saisonbedingt - 72,3 % mehr als im 3. Vj 1977. An der Inlandsproduktion waren die Sektkellereien in Rheinland-Pfalz mit 48,4 % am stärksten beteiligt, gefolgt von denen in Hessen mit

etwas geringerer Erzeugung. 77,3 Mill. g.Fl. oder 84,8 % des inländischen Schaumweines in 1/1-Flaschen abgesetzt. Daneben hatten nur noch die 1/4-Flaschen mit einem Marktanteil von 14,2 % nennenswerte Bedeutung.

Aus dem Ausland wurden im Berichtsvierteljahr 20,1 Mill. g.Fl. Schaumwein eingeführt und versteuert, was einer Zunahme gegenüber dem 4. Vj 1976 um 10,0 % entspricht. Damit wurden im Erhebungsgebiet insgesamt 108,8 Mill. g.Fl. Schaumwein versteuert, das sind 5,4 % mehr als im 4. Vj 1976 und 70,5 % mehr als im 3. Quartal 1977. Die Schaumweineinfuhren machten 18,5 % der insgesamt versteuerten Menge aus. Sie übertrafen die Ausfuhren und Lieferungen an ausländischen Streitkräfte um 17,7 Mill. g.Fl.

Nach den Ergebnissen der amtlichen Preisstatistik belief sich der durchschnittliche Einzelhandelspreis (einschl. Schaumweinsteuer) für eine ganze Flasche deutschen Schaumwein (Markenware) in allen drei Monaten des 4. Vj 1977 auf 5,92 DM.

3.2 Jahr 1977

Im Jahr 1977 haben 90 Herstellungsbetriebe im Bundesgebiet 238,4 Mill. g.Fl. Schaumwein aus eigener Produktion abgesetzt; das sind 4,1 % mehr als vor Jahresfrist, obwohl die Zahl der Hersteller erneut leicht zurückgegangen ist (- 3). An diesem Absatz waren vor allem die Hersteller in Rheinland-Pfalz und Hessen mit Marktanteilen von 47,4 % bzw. 46,8 % beteiligt; im Vorjahr hatte Hessen (49,3 %) vor Rheinland-Pfalz (44,5 %) an der Spitze gelegen. Von der gesamten Inlandsproduktion wurden 232,3 Mill. g.Fl. (+ 4,3 %) versteuert; 6,0 Mill. g.Fl. (- 3,8 %) gingen steuerfrei in den Export oder an ausländische Streitkräfte. Die Abgabe von Schaumwein erfolgte überwiegend in 1/1 Flaschen. Von diesen wurden im Berichtsjahr 197,1 Mill. abgesetzt, das sind - wie im Vorjahr - 82,7 % der gesamten auf ganze Flaschen umgerechneten inländischen Erzeugung. Auf 1/4-Flaschen entfiel ein Marktanteil von 16,3 %; alle anderen Flaschenarten waren demgegenüber von untergeordneter Bedeutung.

Hinsichtlich der Besetzung der nach dem Jahresabsatz gegliederten Betriebsgrößenklassen mit Betrieben zeigt sich gegenüber

dem Vorjahr keine einheitliche Entwicklung. Nicht nur im unteren und mittleren Größenklassenbereich (mit einer Produktion von über 20 000 bis 100 000 bzw. von über 500 000 bis 1 Mill. g. Fl.) war ein Rückgang um je 3 Betriebe festzustellen, auch in der obersten Größenklasse war die Zahl der Betriebe rückläufig (- 1). Zugänge von Betrieben (+ 4) waren in 3 verschiedenen Betriebsgrößenklassen zu verzeichnen, wobei allein + 3 auf den Bereich über 1 Mill. bis 5 Mill. g. Fl. entfielen. Gemessen am abgesetzten Schaumwein zeichnet sich 1977 gegenüber 1976 eine gewisse Verlagerung zu den größeren Betrieben ab: Im Berichtsjahr vereinigten 29 (1976: 27) Hersteller mit einem Jahresabsatz von mehr als 1 Mill. g. Fl. 96,7 % (95,4 %) der gesamten Inlandsproduktion auf sich. Weitere 11 (13) Betriebe der Größenklasse über 250 000 bis 1 Mill. g. Fl. hatten noch einen Marktanteil von insgesamt 2,3 % (3,3 %). Auf die restlichen 50 (53) Betriebe entfiel nur noch ein Anteil von 1,0 % (1,3 %). In allen Betriebsgrößenklassen mit einer Erzeugung bis 1 Mill. g. Fl. ist der Inlandsabsatz mit einer Ausnahme (Betriebe mit einem Jahresabsatz zwischen 250 000 und 500 000 g. Fl.) auch absolut gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Nach den Ergebnissen der amtlichen Preisstatistik verlief die Entwicklung der durchschnittlichen Einzelhandelspreise (einschl. Steuer) für deutsche Markenware wie folgt:

1973:	6,60 DM
1974:	6,48 DM
1975:	6,01 DM
1976:	5,97 DM
1977:	5,94 DM

1977 wurden 56,7 Mill. g.Fl. Schaumwein eingeführt und versteuert (+ 4,8 %). Damit haben die Importe gegenüber dem Vorjahr relativ etwas kräftiger zugenommen als der Absatz von im Inland erzeugtem Schaumwein. Ihr Anteil am versteuerten Inlandsabsatz stieg geringfügig um 0,1 Prozentpunkte auf 19,6 %. Der Überschuss der Einfuhr über die Ausfuhr (einschl. der Lieferung an ausländische Streitkräfte) belief sich im Berichtsjahr auf 50,6 Mill. g.Fl. gegenüber 47,8 Mill. g.Fl. im Jahr 1976.

Zusammen mit der eingeführten Menge wurden im Inland insgesamt 289,0 Mill. g.Fl. Schaumwein abgesetzt und versteuert, was einer Zunahme um 4,4 % gegenüber 1976 entspricht. Diese Menge (2 168 Tsd hl) kann etwa mit dem Schaumweinverbrauch im Erhebungsgebiet gleichgesetzt werden. Bei Zugrundelegung des Bevölkerungsstandes vom 30.6.1977 ergibt sich daraus ein durchschnittlicher Verbrauch von 3,53 l je Einwohner (+ 0,15 l gegenüber 1976).

4 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

4.1 4. Vierteljahr 1977

Von den im 4. Vj 1977 insgesamt angemeldeten 22 Betrieben haben nur 13 schaumweinähnliche Getränke versteuert; im vergleichbaren Vorjahresquartal waren es jeweils 2 Betriebe mehr. Die im Berichtszeitraum abgesetzte Menge aus inländischer Produktion belief sich auf 3,5 Mill. g.Fl. (+ 2,9 %), von denen 3,1 Mill. g.Fl. versteuert wurden; 377 Tsd. g.Fl. gingen unversteuert ins Ausland oder an ausländische Streitkräfte. Während die unversteuerte Menge gegenüber dem 4. Vj 1976 um 22,8 % zurückgegangen ist, hat sich die versteuerte Menge um 7,3 % erhöht. Der überwiegende Teil der inländischen Produktion entfiel mit 1 981 Tsd. g.Fl. (57,3 %) auf Hersteller in Rheinland-Pfalz. Die Einfuhr, die mit 183 Tsd. g.Fl. nur etwa halb so hoch war wie die Ausfuhr (einschl. Lieferungen an ausländische Streitkräfte) lag um 35,4 % über dem entsprechenden Vorjahresvolumen. Insgesamt erreichte der Absatz an versteuerten schaumweinähnlichen Getränken im Berichtszeitraum 3,3 Mill. g.Fl., was einer Zunahme um 8,6 % entspricht.

4.2 Jahr 1977

Im Berichtsjahr haben 14 inländische Herstellungsbetriebe von schaumweinähnlichen Getränken - das sind 3 weniger als 1976 - 14,1 Mill. g.Fl. (+ 7,4 %) abgesetzt; davon wurden 13,3 Mill. g.Fl. versteuert und 795 Tsd. g.Fl. unversteuert abgegeben. Die versteuerte Menge hat umgekehrt wie vor Jahresfrist zu-, die unversteuerte hingegen abgenommen (+ 9,6 % bzw. - 19,5 %). Die Hersteller aus Rheinland-Pfalz waren mit einem

Anteil von 56,5 % an der inländischen Erzeugung nicht mehr ganz so stark beteiligt wie im Vorjahr (63,3 %). Von den abgesetzten schaumweinähnlichen Getränken deutscher Hersteller wurden 90,2 % in 1/1-Flaschen geliefert gegenüber 92,0 % im Vorjahr. Rd. 99 % des gesamten Absatzes von schaumweinähnlichen Getränken entfiel auf Betriebe mit einem Jahresabsatz von über 100 000 g.Fl. Dabei konnte der mittlere Bereich (über 100 000 bis 1 Mill. g.Fl.) trotz Rückgangs der Zahl der Hersteller (- 1) auf 5 Betriebe seine Produktion um 43,2 % auf 1,2 Mill. g.Fl. steigern und damit seinen Marktanteil am gesamten Absatz inländischer Hersteller um 2,1 Prozentpunkte auf 8,4 % erhöhen. Die 4 Betriebe mit einem Absatz von mehr als 1 Mill. g.Fl. produzierten 1977 mit 12,7 Mill. nur rd. eine halbe Mill. g.Fl. mehr als 1976; ihr Marktanteil ist daher auf 90,5 % (- 2,9 Prozentpunkte) gesunken. Mit 5 Betrieben waren die unteren Größenklassen erneut schwächer besetzt als im Vorjahr (- 2); ihr 1976 gegenüber 1975 stark zurückgegangener Absatz ist im Berichtsjahr jedoch wieder erheblich gestiegen.

Neben der inländischen Produktion wurden 1977 noch 537 Tsd. g.Fl. schaumweinähnliche Getränke eingeführt (+ 24,6 %), so daß sich ein

versteuerter Inlandsabsatz von insgesamt 13,8 Mill. g.Fl. ergab (+ 10,1 %). Diese Menge (104 Tsd. hl) entspricht etwa dem Inlandsverbrauch. Im Durchschnitt je Einwohner (Stand 30.6.1977) läßt sich daraus ein Jahresverbrauch von 0,17 l (1976: 0,15 l) errechnen.

5 Gesamter Flaschenbedarf

Faßt man den Flaschenbedarf der gesamten Schaumweinwirtschaft im Erhebungsgebiet für den Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken zusammen, so benötigten die inländischen Hersteller zur Lieferung ihrer Erzeugnisse neben größeren Behältnissen 365,1 Mill. Sektflaschen (1976: 348,2 Mill.). Hiervon waren 209,8 Mill. St 1/1-Flaschen (57,5 %) und 150,4 Mill. St 1/4-Flaschen (41,2 %).

6 Steuersollbeträge

Das Steuersoll aus der Schaumweinsteuer betrug 1977 insgesamt 437,7 Mill. DM (+ 4,5 %). Davon entfielen 433,5 Mill. DM auf Schaumwein und 4,1 Mill. DM auf schaumweinähnliche Getränke. Die Zuwachsraten entsprachen mit 4,4 % bzw. 10,1 % der Entwicklung der jeweils versteuerten Menge.

T a b e l l e n t e i l

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Schaumweinhersteller nach Absatzgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach dem Jahresabsatz über ... bis einschl. ... ganze Flaschen 1)	1975			1976			1977		
	Be- triebe	Absatz		Be- triebe	Absatz		Be- triebe	Absatz	
	An- zahl	1 000 ganze Flaschen	%	An- zahl	1 000 ganze Flaschen	%	An- zahl	1 000 ganze Flaschen	%
bis 20 000	18	127	0,1	18	116	0,1	18	83	0,0
20 000 - 50 000	20	714	0,4	16	549	0,2	14	475	0,2
50 000 - 100 000	9	757	0,4	10	864	0,4	9	684	0,3
100 000 - 250 000	10	1 343	0,7	9	1 369	0,6	9	1 133	0,5
250 000 - 500 000	8	2 607	1,3	6	2 147	0,9	7	2 571	1,1
500 000 - 1 Mill.	7	4 794	2,4	7	5 494	2,4	4	2 818	1,2
1 Mill. - 2 Mill.	12	19 059	9,4	8	12 590	5,5	10	13 857	5,8
2 Mill. - 5 Mill.	7	18 827	9,3	10	25 106	11,0	11	31 307	13,1
über 5 Mill.	8	154 211	76,2	9	180 790	78,9	8	185 458	77,8
Insgesamt ...	99	202 439	100	93	229 024	100	90	238 386	100

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

1.2 Absatz von inländischen Schaumwein nach Ländern
ganze Flaschen 1)

Land	1973	1974	1975	1976	1977
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	2 678 091	1 913 636	1 665 266	1 713 121	1 214 903
Bremen					
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-
Hessen	93 288 067	104 985 472	98 704 002	113 018 218	111 506 892
Rheinland-Pfalz	81 860 377	78 215 726	91 010 260	101 954 770	113 081 385
Saarland	1 138 913	1 095 614	1 140 340	1 431 384	1 331 694
Baden-Württemberg	6 457 166	6 474 640	6 848 859	7 511 750	7 700 332
Bayern	2 646 615	2 666 426	3 070 267	3 395 057	3 551 065
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	188 069 229	195 351 514	202 438 994	229 024 300	238 386 271

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

1.3 Hersteller von schaumweinähnlichen Getränken nach Absatzgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach dem Jahresabsatz über ... bis einschl. ... ganze Flaschen 1)	1975			1976			1977		
	Be- triebe	Absatz		Be- triebe	Absatz		Be- triebe	Absatz	
	An- zahl	ganze Flaschen 1)	%	An- zahl	ganze Flaschen 1)	%	An- zahl	ganze Flaschen 1)	%
bis 10 000	5	6 447	0,0	7	35 980	0,3	5	153 376	1,1
10 000 - 100 000	6	406 486	2,9						
100 000 - 500 000	5	1 294 016	9,3	6	827 249	6,3	5	1 184 899	8,4
500 000 - 1 Mill.	-	-	-						
über 1 Mill.	3	12 164 278	87,7	4	12 248 964	93,4	4	12 744 895	90,5
Insgesamt ...	19	13 871 227	100	17	13 112 193	100	14	14 083 170	100

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

2 Herstellungsbetriebe von Schaumwein*) nach Ländern

Land	Angemeldete Herstellungsbetriebe			Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuerten		
	1976	1977		1976	1977	
	4. Vj	3. Vj	4. Vj	4. Vj	3. Vj	4. Vj
Hessen	15	13	13	14	12	12
Rheinland-Pfalz	64	62	63	57	55	56
Saarland	3	3	3	3	3	3
Baden-Württemberg	10	10	10	8	8	8
Bayern	6	6	6	5	5	5
Übrige Länder	4	4	4	4	4	4
Bundesgebiet ...	102	98	99	91	87	88

*) Herstellungsbetriebe von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

3 Absatz von Schaumwein im 4. Vj. 1977 nach Ländern und Flaschengrößen

Land Flaschengröße	Versteuerte Menge			Unversteuert	
	insgesamt	inländische	ausländische	ausgeführt	an ausländische Streitkräfte
	ganze Flaschen ¹⁾				
Hessen	42 547 450	40 573 502	1 973 948	1 475 574	
Rheinland-Pfalz	47 884 718	43 369 429	4 515 289	751 190	
Saarland	3 233 349	380 736	2 852 613	186 429	
Baden-Württemberg	3 576 458	2 805 182	771 276		
Bayern	5 333 716	1 269 674	4 064 042		
Übrige Länder	6 245 332	323 650	5 921 682		
Bundesgebiet ...	108 821 023	88 722 173	20 098 850	2 220 120	193 073
	ganze Flaschen ¹⁾				
dagegen:					
4. Vj 1976	103 264 647	84 993 934	18 270 713	2 234 130	273 193
3. Vj 1977	63 827 381	51 489 626	12 337 755	1 307 261	110 879
	Anzahl der Flaschen				
darunter:					
1/4	51 926 721	47 907 314	4 019 407	711 985	77 160
1/2	1 422 062	1 226 086	195 976	a)	a)
1/1	90 268 042	75 130 387	15 137 655	1 983 414	155 555

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

4 Absatz von inländischem Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1976		1977			
	4. Vj		3. Vj		4. Vj	
	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%
Insgesamt	87 501 257	100	52 907 766	100	91 135 366	100
darunter:						
1/4	12 020 779	13,7	9 170 765	17,3	12 985 723	14,2
1/2	701 358	0,8	455 703	0,9	653 647	0,7
1/1	74 539 653	85,2	43 176 439	81,6	77 269 356	84,8
2/1	131 942	0,2	75 524	0,1	159 386	0,2
4/1	81 324	0,1	14 568	0,0	50 704	0,1

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

5 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1976	1977	
		4. Vj	3. Vj	4. Vj
Angemeldete Herstellungs- betriebe ¹⁾	Anzahl	24	22	22
Betriebe, die versteuert haben ¹⁾	Anzahl	15	12	13
dar.: Rheinland-Pfalz	Anzahl	7	4	4
Versteuerte Menge insgesamt	g.Fl. ²⁾	3 003 780	3 511 272	3 261 424
davon: inländische	g.Fl. ²⁾	2 868 841	3 371 503	3 078 687
ausländische	g.Fl. ²⁾	134 939	139 769	182 737
Steuerfreie Menge insgesamt	g.Fl. ²⁾	488 166	191 520	376 748
Absatz der Hersteller insgesamt	g.Fl. ²⁾	3 357 007	3 563 023	3 455 435
dar.: Rheinland-Pfalz	g.Fl. ²⁾		^{a)} 1 870 292	1 981 082

1) Herstellungsbetriebe von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt. - 2) Ganze Flasche = 0,75 l.

6 Steuersoll

1 000 DM

Gegenstand der Nachweisung	1976	1977	
	4. Vj	3. Vj	4. Vj
Schaumwein	154 897	95 741	163 232
Schaumweinähnliche Getränke	901	1 053	978
Insgesamt ...	155 798	96 794	164 210

7 Absatz von Schaumwein 1977 nach Ländern und Flaschengrößen

Land Flaschengröße	Versteuerte Menge			Unversteuert	
	insgesamt	inländische	ausländische	ausgeführt	an ausländische Streitkräfte
	ganze Flaschen ¹⁾				
Hessen	112 580 468	107 571 980	5 008 488	3 934 912	
Rheinland-Pfalz	125 030 586	111 228 851	13 801 735	1 852 534	
Saarland	9 581 375	1 273 582	8 307 793	262 076	
Baden-Württemberg	10 441 392	7 677 892	2 763 500		
Bayern	14 138 964	3 548 627	10 590 337		
Übrige Länder	17 256 573	1 035 817	16 220 756		
Bundesgebiet ...	289 029 358	232 336 749	56 692 609	5 536 932	512 590
dagegen 1976 ...	276 846 840	222 738 889	54 107 951	5 603 784	681 627

Anzahl der Flaschen

darunter:					
1/4	154 018 054	143 273 740	10 744 314	2 689 613	125 256
1/2	4 050 837	3 522 263	528 574	a)	a)
1/1	235 088 722	191 950 006	43 138 716	4 677 246	438 062

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

8 Absatz von inländischem Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1976		1977	
	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%
Insgesamt	229 024 300	100	238 386 271	100
darunter:				
1/4	36 952 093	16,1	38 956 966	16,3
1/2	2 012 041	0,9	1 876 288	0,8
1/1	189 481 977	82,7	197 065 314	82,7
2/1	290 412	0,1	338 770	0,1
4/1	193 904	0,1	95 088	0,0

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

9 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1976	1977
Herstellungsbetriebe ¹⁾ , die im Laufe des Jahres			
angemeldet waren	Anzahl	25	24
versteuert haben	Anzahl	17	14
dar.: Rheinland-Pfalz	Anzahl	8	5
Versteuerte Menge insgesamt	g.Fl. ²⁾	12 556 661	13 826 064
davon: inländische	g.Fl. ²⁾	12 125 174	13 288 599
ausländische	g.Fl. ²⁾	431 487	537 465
Steuerfreie Menge insgesamt	g.Fl. ²⁾	987 020	794 570
Absatz der Hersteller insgesamt	g.Fl. ²⁾	13 112 194	14 083 169
dar.: Rheinland-Pfalz	g.Fl. ²⁾	8 303 488	7 949 972

1) Herstellungsbetriebe von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.- 2) Ganze Flasche = 0,75 l.

10 Steuersoll

1 000 DM

Gegenstand der Nachweisung	1973	1974	1975	1976	1977
Schaumwein	320 829	340 180	362 372	415 270	433 544
Schaumweinähnliche Getränke	4 224	4 269	4 106	3 767	4 148
Insgesamt ...	325 053	344 449	366 477	419 037	437 692